

Elternbrief Nr. 1



Schuljahr 2026/27

Oktober 2026

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Titelblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2
Grußwort der Schulleitung zum Schuljahresbeginn	3
Informationen der Schulleitung	4 – 7
Termine im Schuljahr 2026/27	8
Gremien im Schuljahr 2026/27	9 – 13

Die **Zeit** ist gekommen...



Forschen · Lernen · Erkunden · eXperimentieren

Unsere **Projektzeit** im Rahmen der **Schule der Zukunft**

**Liebe Eltern,
liebe Sorgeberechtigte,**

wie auch in der Vergangenheit und inzwischen zum dritten Mal begrüße ich die Schulgemeinschaft der Martinusschule Lahnstein im Namen des gesamten Schulleitungsteams recht herzlich zum neuen Schuljahr 2026/27. Die ersten Tage und Wochen nach den Sommerferien sind vergangen und die ersten von vielen Terminen stehen bereits an. Mit diesem Elternbrief erhalten Sie die wichtigsten Informationen im Allgemeinen und als Terminübersicht im Besonderen. Auch die Personen für die wichtige Arbeit in den verschiedenen Gremien werden hier vorgestellt.

Wie Sie wissen, sind wir als »**Schule der Zukunft**« weiterhin auf dem Weg, Ihren Kindern einen Lernort zu bieten, der sie in die Lage versetzt, die vielseitigen Herausforderungen der heutigen Zeit meistern zu können. Dazu haben wir uns in diesem Schuljahr vorgenommen, das projektorientierte Lernen sowie die Basiskompetenzen in den Hauptfächern stärker in den Blick zu nehmen.

Seit dem Schuljahr 2024/25 sind wir eine von 200 »**Startchancenschulen**« und können mithilfe von Landes- und Bundesmitteln dafür sorgen, dass mehr Bildungsgerechtigkeit in Form verbesserter Lernbedingungen geschaffen wird. Erste Anschaffungen haben wir bereits auf den Weg gebracht, die Ihren Kindern individuelles Arbeiten ermöglichen. Weitere Planungen werden derzeit in der Steuergruppe Startchancen vorangetrieben und Ihnen zu gegebener Zeit mitgeteilt.

Jedes Schuljahr bringt auch **personelle Veränderungen** mit sich. Im Ganztagsschulbereich haben uns Herr **Lukas Neuheuser**, Herr **Eliah Guckes** und Frau **Ines Engelbart** aus persönlichen Gründen leider verlassen. Sie verfolgen ihre weiteren beruflichen und persönlichen Wege. Herr **Thomas Kaiser** hat zum Ende des vergangenen Schuljahres die Freistellungsphase der Altersteilzeit begonnen und befindet sich im verdienten Ruhestand. Nach dem Ende Ihrer Elternzeit ist Frau **Carina Heinz** auf eigenen Wunsch an eine Schule in Wohnortnähe versetzt worden. Wir bedanken uns bei allen für die wertvolle Unterstützung und gute Zusammenarbeit und wünschen alles Gute.

Frau **Melanie Wendel** unterrichtet in diesem Schuljahr nicht an der Martinusschule, da sie sich in einem Sabbatjahr befindet.

Als Verstärkung im Lehrkräfteteam können wir seit dem Beginn des Schuljahres Frau **Charlotte Maukisch** (Deutsch/Englisch) und Herrn **Dirk Haberkamp** (Mathematik/Sport) begrüßen. Sie übernehmen die stellvertretende Klassenleitung in den Klassen 8b bzw. 5d. Wir freuen uns sehr und wünschen den Kolleginnen und Kollegen viel Erfolg bei der Arbeit mit den Kindern. Als PES-Lehrkraft haben wir darüber hinaus Frau **Melisa Yildirim** dazugewonnen und als weitere erfreuliche Nachricht leistet Herr **Mario Arzt** sein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei uns ab.

Ich bedanke mich im Namen der gesamten Schulgemeinschaft bei Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen, wünsche Ihren Kindern und Ihnen Gesundheit sowie ein erfolgreiches Schuljahr 2026/27.

Herzliche Grüße

Daniel Heinen
Schulleiter



Das Schulleitungsteam der Martinusschule Lahnstein (v.l.n.r.):
A. Oßwald (PädKo), M. Schwarz (2. Konr.), D. Heinen (Schulleiter),
T. Doksöz (DidKo), E. Gehendges (1. Konr.)

Änderung persönlicher Daten

Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer persönlichen Daten (Adresse, Telefonnummer, Namensänderung, Änderung beim Sorgerecht usw.) **sofort** mit, damit wir im Notfall **immer** einen Ansprechpartner erreichen können.

Vorgehen bei Erkrankung



Wie wir bereits in den vergangenen Schuljahren mitgeteilt haben, **müssen Sie ihre Kinder über das digitale Klassenbuch** krankmelden. Wir möchten zukünftig sicherstellen, dass dies vor Unterrichtsbeginn des ersten Krankheitstages geschieht, damit wir die Vollständigkeit der Klassen überprüfen können, um ggf. Nachforschungen über den Verbleib von Kindern anstellen zu können. **Eine Krankmeldung über das Sekretariat (telefonisch oder E-Mail) ist somit NICHT mehr möglich.**

Falls Sie Schwierigkeiten mit der Anmeldung bzw. Nutzung der App oder Fragen dazu haben, wenden Sie sich an Herr Gehendges, Herrn Doksöz oder Frau Oßwald.

Vorgehen bei Beurlaubungen



Beurlaubungen von Schulveranstaltungen jeglicher Art sind in allen Fällen **rechtzeitig vor dem Fernbleiben** bei der Klassenleiterin oder dem Klassenleiter schriftlich mit Begründung **zu beantragen**. Die Klassenleitung entscheidet dann über den Urlaubsantrag oder reicht diesen in die Zuständigkeit der Schulleitung weiter.

Beurlaubungen während der muslimischen Fastenzeit (Ramadan)



Muslimische Schüler/innen ein Anrecht auf Beurlaubung am

- Ramadanfest (Id ul-Fitr, Ramazan Bayrami) und am
- Opferfest (Id ul-Adha, Kurban Bayrami)

Es besteht grundsätzlich nur Urlaubsanspruch für jeweils **einen** Tag.

In allen Fällen ist von den Eltern rechtzeitig vorher ein Urlaubsantrag an die Klassenleitung zu stellen (mind. 1 Woche vorher).

Das Fasten von Kindern und Jugendlichen wird vom Koran nicht gefordert. Sollten Kinder und Jugendliche dennoch zeitweise mit der Familie fasten, darf dadurch die Leistungsfähigkeit im Unterricht nicht eingeschränkt werden. Deshalb erfolgen auch keine Beurlaubungen vom Ganztagsunterricht oder vom Sport.

Beurlaubung vor / nach den Ferien



In einem Anschreiben an alle Schulen des Landes hat das Ministerium die Schulleitungen eigens angewiesen, sich streng an § 36 der Schulordnung zu halten. In diesem Schreiben heißt es:

„Ich weise darauf hin, dass die Regelungen, so wie sie § 36 der übergreifenden Schulordnung vorgibt, strikt einzuhalten sind. Dies heißt konkret, dass Schulleiterinnen und Schulleiter wirklich nur im Ausnahmefall und ggf. unter Vorlage einer schriftlichen Begründung Schülerinnen und Schüler unmittelbar vor oder nach den Ferien vom Unterricht freistellen sollten. Es ist sicherlich nachvollziehbar, dass Familien, die sich regelungskonform verhalten, in höchstem Maße verärgert sind, wenn sie am Urlaubsort andere Familien kennen lernen, die schon vor Beginn der Ferien angereist sind oder erst nach Ende der eigentlichen Ferien abreisen und dadurch zum Teil erhebliche finanzielle Vorteile haben. Dies geht offensichtlich sogar so weit, dass man verspottet bzw. für „dumm“ hingestellt wird, wenn man sich entsprechend den Vorgaben der Schulordnung verhält. Ich plädiere für eine restriktive Handhabung von Ausnahmeregelungen.“

Folglich werden Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien i.d.R. **nicht** genehmigt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Vorzeitiges Verlassen des Schulgeländes nach Unterrichtsende



Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 9 und 10 ist das Verlassen des Schulgeländes nach der vorzeitigen Beendigung des Unterrichts freigestellt. Die Schüler der Klassen 5-8 benötigen hierzu das schriftliche Einverständnis der Sorgeberechtigten. In beiden Fällen sind die Eltern darauf hinzuweisen, dass - wie allgemein geltend - eine Haftung der Schule bei Verlassen des Schulgeländes ausgeschlossen und der gesetzliche Unfallversicherungsschutz grundsätzlich nur für den direkten Heimweg gewährleistet ist.

Fehltag



Bitte beachten Sie, dass eine große Zahl von Fehltagen die Chancen auf einen guten Ausbildungsplatz wesentlich verschlechtert, wenn nicht plausible Begründungen angeführt werden können. Nicht jede kleine Unpässlichkeit muss zu Versäumnissen führen. Im vergangenen Schuljahr haben wir leider auffallend hohe Fehlzeiten gerade in den Zeugnissen der 9. Klassen festhalten müssen. Aus dieser Erfahrung werden wir zukünftig verstärkt auch ärztliche Atteste einfordern.

Erkrankungen während der Unterrichtszeit



Wir verzeichnen eine relativ hohe Zahl an Schülerinnen und Schülern, die während des Unterrichtstages krank nach Hause gehen. Hier appellieren wir an alle Eltern und Sorgeberechtigten, Kinder, die sich bereits morgens unwohl fühlen, **nicht** in die Schule zu schicken.

Sollte sich eine Erkrankung erst kurzfristig einstellen, können wir Schülerinnen und Schüler nicht unbeaufsichtigt auf den Heimweg schicken. Wir haben hierzu klare Regeln festgesetzt:

Kranke Schülerinnen und Schüler werden in der Regel nur noch in Pausenzeiten durch die Klassenleiter entlassen, wenn die Eltern das Abholen organisieren können. Ansonsten verbleiben die Schüler im Unterricht oder in akuten Fällen erfolgt die Überweisung ins Krankenhaus.

Vor der Abholung melden sich die Eltern (bzw. die beauftragte Person) bitte im Sekretariat und unterzeichnen die Übernahme der Aufsichtspflicht.

Durch diese Maßnahme möchten wir Gefährdungen auf dem Heimweg vermeiden und gleichzeitig verhindern, dass bereits leichtes Unwohlsein zu Unterrichtsversäumnissen führt.

Elternsprechtag

Der diesjährige Elternsprechnachmittag **am 27.11.2026** findet als Beratungsangebot für die Klassenstufen 6 bis 10 und im Besonderen für die (Vor-)Abschlussklassen (Klassenstufe 8 und 9 Berufsreife sowie Klassenstufe 10) im Hinblick auf die zukünftige Berufswahl statt.

Für die **Klassenstufe 5** ist ein eigener Sprechtag geplant, dieser findet am **Freitag, den 01.02.2026** statt. Wie gehabt erhalten Sie jeweils noch gesonderte Einladungen dazu.

Elternbesuche im Sekretariat

Anlaufstelle für Schulbesuche ist ausnahmslos das Sekretariat. Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass sich Eltern und Sorgeberechtigte oder auch Geschwister im Schulgebäude oder auf dem Pausenhof unberechtigt aufhalten.

Dies dürfen wir im Interesse der Schulgemeinschaft nicht tolerieren. Es wünscht sich sicherlich niemand, dass schulfremde Personen in der Schule auf Kinder einwirken. Die Schule ist für alle Beteiligten ein geschützter Raum. Falls Streitereien zwischen Schülerinnen und Schülern auftreten, ist dies in erster Linie eine Angelegenheit, die in der Schule geklärt wird.

Eltern und Sorgeberechtigte, die über solche Vorfälle von der Schule informiert werden, wenden sich in einem zweiten Schritt an die zuständigen Lehrkräfte und dürfen aus o.g. Gründen keineswegs eigenmächtig zur Tat schreiten.

Sprechstunden der Lehrer

Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall einen Termin über Ihre Kinder mit den betreffenden Lehrkräften, z.B. über einen Eintrag im Lernbegleiter bzw. eine Nachricht über Untis / WebUntis.

Medien und Digitalisierung

Digitales Klassenbuch

Unsere Schule nutzt das digitale Klassenbuch der Firma Untis. Damit erhöhen wir für Sie die Transparenz und ermöglichen Ihnen die Einsicht in die allgemeinen Klassenbucheinträge der Klasse. Sie können sich ebenso alle für Ihr Kind relevanten Einträge ansehen.

Mit dem DSGVO-konformen und in UNTIS bzw. WEBUNTIS integrierten Modul MITTEILUNGEN können Sie mit den Lehrkräften Ihres Kindes Kontakt aufnehmen und Informationen austauschen. Darüber hinaus finden Sie einen Link zur Homepage der Schule sowie einen Link zur Webseite von Mampf.

Erklärvideos auf unserer Homepage helfen Ihnen bei der Anmeldung und Nutzung des Programms.

Falls Sie Schwierigkeiten mit der Anmeldung bzw. Nutzung des Programms oder Fragen zum Programm haben, wenden Sie sich zu diesen Zeiten an unsere Expert:innen:

Termine für die Digitalen Sprechstunden:

Herr Gehendges:

elmar.gehendges@rs-lahnstein.de

Donnerstag 10:45 – 11:30 Uhr 4. Std.

Herr Doksöz:

taylan.doksöz@rs-lahnstein.de

Dienstag 10:45 – 11:30 Uhr 4. Std.

Frau Oßwald:

andrea.osswald@rs-lahnstein.de

Freitag 08:45 – 09:30 Uhr 2. Std.

Digitales Bücherregal

Wir nehmen weiterhin am „Digitalen Bücherregal“ teil. Die Schülerinnen und Schüler können mit ihren Zugangsdaten beim BILDUNGSPORTAL (vorher Schulcampus RLP) auch die Anwendung „Digitales Bücherregal“ nutzen und haben somit online Zugriff auf die digitalen Schulbücher.

iPad-Einsatz im Unterricht

Die Ausleihe der digitalen Endgeräte an die Schülerinnen und Schüler ist weitgehend abgeschlossen. Somit sind alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-10 mit iPads ausgestattet.

Handyverbot in der Schule

Seit einigen Jahren haben wir in der Hausordnung die Benutzung von Handys und anderen elektronischen Geräten (wie auch Kopfhörer) untersagt. Die Gründe wurden damals in der Schulgemeinschaft ausgiebig erörtert, was zu dieser einmütigen Entscheidung von Lehrern sowie Eltern- und Schülervertretungen führte. Auf der Basis unserer Werteordnung haben wir im Lehrerteam klare Sanktionierungen bei Verstößen beschlossen. Insbesondere wird bei Missachtung der Regeln das entsprechende Gerät vorübergehend eingezogen. Bei wiederholten Verstößen erfolgt die Aushändigung nur an die Sorgeberechtigten. Diese Vorgehensweise steht im Einklang mit § 96 der Schulordnung und wird von unserem Schulelternbeirat ausdrücklich begrüßt.

Darüber hinaus hat sich die neue Bildungsministerin Frau Eiling-Hüting vorgenommen, ab dem Februar 2027 ein generelles Handyverbot an weiterführenden Schulen durchzusetzen. Weitere Informationen, wie dieses an unserer Schule umgesetzt werden wird, erhalten Sie zu gegebener Zeit

Haltende Fahrzeuge im Oberheckerweg

Die Verkehrssituation im Oberheckerweg beschäftigt die Schulgemeinschaften, die Kreisverwaltung, die Stadtverwaltung Lahnstein sowie die Polizei in regelmäßigen Abständen.

Seit dem 1. November 2023 gibt es eine neue Verkehrsregelung im Oberheckerweg. Die Straße wird seit dem Abschluss der Brückensanierung in beiden Richtungen befahren und das Anhalten ist auf beiden Straßenseiten untersagt, das Befahren des Gehsteiges zum Anhalten ist ohnehin tabu und wird mit hohen Bußgeldern geahndet.

Damit Sie Ihre Kinder frei von Gefahren am Schulgebäude absetzen können, wurde folgende Regelung getroffen: Der Schulparkplatz am Oberheckerweg hat zwei Zufahrten (Sporthalle und Pyramide) und dazwischen eine breite Ausfahrt. Diese Verkehrsführung ermöglicht es, dass Elternfahrzeuge mühelos auf- und abfahren und so die Kinder auf dem Parkplatz aussteigen können.

Wir bitten zur Sicherheit aller um dringende Beachtung!

Nutzung von E-Scootern und Rädern

Leider beobachten wir häufig, dass Schülerinnen und Schüler sich besonders bei der Nutzung von E-Scootern nicht an die geltenden Regeln auf dem Schulgelände und im Straßenverkehr halten. Das Fahren mit E-Scootern, Fahrrädern usw. ist aus Sicherheitsgründen **auf dem gesamten Schulgelände verboten**.

Auch stellen wir des Öfteren fest, dass entweder zu viele (zu zweit) oder zu junge Personen (ab 14 Jahren) E-Scooter nutzen. Ebenso fehlt nicht selten ein vorgeschriebenes Versicherungskennzeichen.

Aufgrund einiger Hinweise aus der Nachbarschaft und von sonstigen Zeugen haben wir mit den Polizeibehörden abgesprochen, dass unangekündigte Verkehrskontrollen durchgeführt werden.

Daher unsere Bitte:

Weisen Sie daher Ihr Kind darauf hin, dass es sich im eigenen Interesse und zur Sicherheit Anderer an die geltenden Vorschriften und Regeln hält. Zur Diebstahlsicherung soll ein Fahrradschloss mitgebracht werden. Die Schule übernimmt keine Haftung bei Diebstahl oder Beschädigungen.

Fundsachen

Vermissen Sie Kleidungsstücke oder Gegenstände Ihrer Kinder? Dann lohnt sich eine Nachfrage bei unserem Hausmeister oder beim betreffenden Sportlehrer. Im Schulgebäude und in der neuen Turnhalle lagern viele hochwertige Fundsachen.

Berufswahlorientierung

Im aktuellen Schuljahr werden unsere Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Berufswahlorientierung vom Berufswahlteam unserer Schule, unserer **Berufsberaterin Frau Richter** von der Arbeitsagentur Montabaur und unserem **Übergangskoach Frau Schmitz** (IB Koblenz) betreut und begleitet.

Wir können vermelden, dass weitgehend alle Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen bei der Ausbildungsplatz- oder Schulsuche erfolgreich waren. Dazu beigetragen hat auch der intensiv durchgeführte Praxistag. Auch im neuen Schuljahr hoffen wir, diese erfolgreiche Arbeit fortsetzen zu können.

Sehr gerne setzen wir die berufskundliche Arbeit in unserem „Talent-Company“-Raum fort. Dieser wurde von der Strahlemann-Stiftung in Zusammenarbeit mit der Globusstiftung gefördert und ausgestattet. Schülerinnen und Schülern werden hier berufskundliche Workshops angeboten und Kontakte zu Ausbildungsbetrieben eingeleitet. Die installierte Jobwall informiert über aktuelle Ausbildungsmöglichkeiten. Ein Dank auch an die Betriebe, die sich hier engagieren.

Seit einigen Jahren führen wir mit den Schülerinnen und Schülern der Berufsreife Klassen 8 das landesweite Projekt „Profilanalyse AC“ mit eigenen, zertifizierten Lehrkräften durch. Während der dreitägigen Durchführung werden die Kompetenzen der Jugendlichen anhand verschiedener Aufgabentypen analysiert, entsprechend ausgewertet und individuell besprochen. Daran anknüpfend wird eine berufliche Orientierung im Rahmen der zweiwöchigen Werkstatttage beim Internationalen Bund weiter vorangetrieben. Das durchgeführte Berufsorientierungsprogramm ist hierbei explizit auf die Förderung der Berufsorientierung ausgerichtet und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern einen realistischen Einblick in verschiedene Arbeitsfelder.

Das Betriebspraktikum der 9. Klassen nimmt an unserer Schule einen hohen Stellenwert ein. Die Schülerinnen und Schüler haben hier die Möglichkeit, sich in selbst gewählten Ausbildungsbetrieben zu erproben. Parallel dazu werden eine Praktikumsmappe und ein Plakat oder eine Präsentation erstellt.



Unterstützt werden wir ebenfalls von unseren Kooperationsbetrieben der Region, die neben Informationsveranstaltungen für unsere Schülerinnen und Schüler auch diverse Projekte und Betriebserkundungen anbieten.

Um den Orientierungsprozess auch nach außen hin zu dokumentieren, werden wir im 2. Halbjahr mit unseren Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen ein Berufswahlportfolio erstellen, das detaillierte Informationen enthält, bis zur Klasse 9 bzw. 10 behalten wird und als Sammlung zur Berufsfindung zu verstehen ist.

Genauere Informationen zum Berufswahlkonzept erhalten Sie zum Beispiel auf unserer Homepage. Ansprechpartner sind Herr Gehendges, Frau Susanne Meißle und das Berufswahlteam.

Förderverein



Unser Förderverein ist aus dem täglichen Leben der Martinusschule nicht mehr wegzudenken. Die Mittel des Fördervereins werden für viele unterschiedliche Projekte verwendet.

Er beteiligt sich bei der Finanzierung der Segelfahrt, der Multiplikatorenschulung, der mehrtägigen SV-Tagung und der Orchesterfahrt. Darüber hinaus hilft er bei Anschaffungen von Sportgeräten, Musikinstrumenten, Stellwänden, Schülerfächern, Computern, dem Besuch des Planetariums, Lehr- und Unterrichtsmitteln und vielem mehr

Um diesen wichtigen Aufgaben nachkommen zu können, benötigt der Förderverein auch regelmäßige Einnahmen.

Wir bitten Sie deshalb herzlich, den Förderverein durch Ihre Mitgliedschaft zu unterstützen. Der Mindestbeitrag beträgt derzeit 8 € pro Jahr. Auf der Homepage und auch im Sekretariat sind Anträge für einen Vereinsbeitritt erhältlich.

Schultage der Zeugnisausgabe



Bitte beachten Sie:

Am Tag der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse (29.01.2027) und am letzten Schultag vor den Sommerferien (25.06.2027) endet der Unterricht bereits nach der 4. Stunde.

Es fahren jedoch keine Busse mehr vor 13.00 Uhr. Falls Sie Ihre Kinder an den Ausgabeterminen der Zeugnisse nicht abholen oder sie alleine nach Hause gehen können, ist eine Betreuung bis 13.00 Uhr gewährleistet.

Bitte melden Sie sich daher rechtzeitig bei der Klassenleitung Ihres Kindes für den Fall, dass Sie Betreuungsbedarf haben.

Termine im Schuljahr 2026/27:

1. Schulhalbjahr	
29.09.2026	Informationsabend »Weiterführende Schulen« (19:00 Uhr)
27.10.2026	Informationsabend »Abschlüsse an der BBS« (19.00 Uhr)
29.10.2026	Informationsabend »Grundschulen« (19.00 Uhr)
07.11.2026	Tag der offenen Tür (Samstag; 9 – 13 Uhr)
10.11.2026	Informationsabend »Soziale Berufe, Bundeswehr, Bundespolizei« (19.00 Uhr)
14.11.2026	Konzert der Bläserphilharmonie Kurtheater Bad Ems
27.11.2026	Elternsprechtag Klassenstufen 6 – 10
21.12.2026	Studientag (geplant/unterrichtsfrei)
22.12.2026	Ausgleichstag (unterrichtsfrei)
29.01.2027	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse

2. Schulhalbjahr	
01.02.2027	Elternsprechtag Klassenstufe 5
05.02.2027	beweglicher Ferientag (unterrichtsfrei)
08.02.2027	Rosenmontag (unterrichtsfrei)
09.02.2027	Veilchendienstag (unterrichtsfrei)
10.02.2027	Aschermittwoch (unterrichtsfrei)
15.02.2027 – 26.02.2027	Betriebspraktikum Klassenstufe 9 (Sek.I)
12.04.2027 – 23.04.2027	Betriebspraktikum Klassenstufe 8 (BR)
24.04.2027	Konzert der Bläserphilharmonie Fulda
29.04.2027	2. Frühlingsfest
11.06.2027	Berufsmesse »Jobnox«
18.06.2027	Abschlussfeier Klassenstufen 9 (BR) und 10 (Sek. I)
23.06.2027	Bundesjugendspiele
24.06.2027	Schulwandertag
25.06.2027	Zeugnisausgabe

Ferientermine (angegeben sind jeweils der erste und letzte Ferientag)		
Herbstferien:	05.10.2026 – 16.10.2026	
Weihnachtsferien:	23.12.2026 – 08.01.2027	
Osterferien:	22.03.2027 – 02.04.2027	
Sommerferien:	28.06.2027 – 06.08.2027	

Gesetzliche Feiertage		
1. und 2. Weihnachtsfeiertag:	25. / 26.12.2026	
Neujahrstag:	01.01.2027	
Karfreitag/Ostermontag:	26.03. / 29.03.2027	
Tag der Arbeit:	01.05.2027	
Christi Himmelfahrt:	06.05.2027	
Pfingstmontag:	17.05.2027	
Fronleichnam:	27.05.2027	

Gremien

Eine enge Zusammenarbeit von Eltern und Schule ist uns sehr wichtig. Deshalb möchten wir an dieser Stelle all jenen danken, die sich für ein Ehrenamt in der Schule zur Verfügung stellen. Die derzeitige Zusammensetzung der Gremien sieht wie folgt aus:

Schulelternbeirat

Name	Wohnort
Stefanie Schmidt	56112 Lahnstein
Stephanie Höffling	56112 Lahnstein
Nadine Rösler	56112 Lahnstein
Mario Schnatz	56132 Frücht
Oliver Klein	56348 Dahlheim
Günter Schenk	56340 Osterspai
Sebastian Höffling	56112 Lahnstein
Sabrina Frey	56112 Lahnstein
Matthias Brinkmann	56341 Filsen
Julia Vogel	56112 Lahnstein
Stefanie Hasdenteufel	56112 Lahnstein
Sebastian Schröter	56341 Kamp-Bornhofen
Jörg Bammerlin	56112 Lahnstein
Ulf-Martin Mai	56340 Dachsenhausen
Frauke Arzbächer	56338 Braubach

Schulelternsprecherin:	Stefanie Schmidt
Stellv. Schulelternsprecherin:	Stephanie Höffling
Kontakt:	seb.rs-lahnstein@web.de

Der Schulelternbeirat informiert

Liebe Eltern, liebe Schulgemeinschaft,

das neue Schuljahr hat begonnen, das Jahr nimmt Fahrt auf und der Herbst steht bereits vor der Tür.

Wir – Ihr Schulelternbeirat der Martinusschule – möchten nun die Gelegenheit nutzen, Ihnen uns und unsere Handlungsfelder vorzustellen. Unser Team setzt sich klassenstufenübergreifend aus 15 engagierten Eltern und 8 Stellvertreterinnen und Stellvertretern zusammen. Wir freuen uns darauf, die Elternschaft im aktuellen Schuljahr zu vertreten und uns mit viel Energie, Ideen und Engagement für unsere Schule einzusetzen.

Der Schulelternbeirat versteht sich als verlässliches Bindeglied zwischen Ihnen, dem Kollegium und der Schulleitung. Wir hören zu, bündeln die Anliegen aus der Elternschaft und bringen die Perspektive der Eltern durch konstruktive Gespräche in schulische Entscheidungen ein. Auch die Mitwirkung in schulischen Gremien und Konferenzen gehört zu unseren zentralen Aufgaben.

Besonders wichtig ist uns dabei eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit der gesamten Schulgemeinschaft, die echte Mitgestaltung ermöglicht. An der Martinusschule erleben wir, dass die Anliegen und Bedürfnisse von Eltern ernst genommen werden und wir gemeinsam tragfähige Lösungen entwickeln können.

So arbeiten Vertreterinnen und Vertreter des Schulelternbeirats beispielsweise aktiv im Steuerungsteam des **Startchancen-Programms** mit. Als Startchancen-Schule haben wir die großartige Möglichkeit, neue Wege zu gehen und die Lernbedingungen unserer Kinder weiter zu verbessern. Wir freuen uns sehr, diesen Prozess zu begleiten. Erste Maßnahmen wurden bereits umgesetzt – so wurden etwa in den Fluren Leisten angebracht, die durch Boards als flexible Lernflächen und Lerninseln genutzt werden können.

Zusätzlich gestalten wir als „**Schule der Zukunft**“ das Lernen von morgen aktiv mit. Ein zentrales Anliegen ist uns dabei, die Eigenständigkeit und Selbstständigkeit der Kinder gezielt zu fördern. Durch spannende Projekte, Beteiligungsangebote und ein unterstützendes Schulklima trägt die gesamte Schulgemeinschaft dazu bei, dass jedes Kind seine Stärken entdecken und selbstbewusst wachsen kann. Auch in diesen Bereichen – wie etwa bei der Weiterentwicklung des **Selbst-Organisierten-Lernens (SOL)** – dürfen wir wertschätzend und konstruktiv mitwirken.

Im Rahmen der Kombination aus Schule der Zukunft und Startchancen-Schule arbeiten wir derzeit aktiv daran mit, die räumlichen Voraussetzungen für zeitgemäßes selbstbestimmtes Lernen in der Breite zu schaffen, wenn auch in kleinen Schritten, dafür aber stets voran. Unser Ziel ist es, Mitzugestalten, so dass möglichst vielen Schülern und Lehrern ein gutes und motivierendes Umfeld ermöglicht wird.

Zum Schluss möchten wir Sie alle herzlich ermutigen: Bringen Sie sich ein, stellen Sie Fragen und geben Sie Impulse! Gemeinsam schaffen wir eine starke, lebendige Schulgemeinschaft – für unsere Kinder und für eine Martinusschule, die auch in Zukunft ein Ort voller Chancen bleibt.



Für Fragen, Wünsche und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter folgender Mail-Adresse: **seb.rs-lahnstein@web.de** oder gerne auch persönlich am Tag der offenen Tür.

Wir wünschen allen Schülerinnen, Schülern und deren Familien einen guten Start in die kommenden Wochen und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Ihr Schulelternbeirat der Martinusschule

Schulausschuss

Lehrer/innen:	Frau Christoffel-Zschommler, Herr Fleischer, Frau Noll
Elternvertreter/innen:	Frau Schmidt, Frau Höffling, Frau Rösler
Schüler/innen:	Abdul Alalloush, Levi Dennert, Marie Groha

Schulbuchausschuss

Lehrer/innen:	Herr Neyer, Herr Pistorius, Frau Sieger
Elternvertreter/innen:	Frau Frey, Herr Schröter, Frau Vogel
Schüler/innen:	Arne Bersch, Mehmet Keles, Leander Schüller

Schülersprecher-Team

Abdul Alalloush	8b	Marie Groha	8c	Mehmet Keles	8b
Arne Bersch	6a	Alycia Hofmann	6c	Niklas Kohl	6a
Levi Dennert	9c	Jorden Hofmann	7d	Leander Schüller	9f

SV-Lehrerteam:	Frau Noll und Herr Brittnacher
-----------------------	--------------------------------

Förderverein

1. Vorsitzender:	Herr W. Conrad
Stellv. Vorsitzende:	Frau N. Jennewein
Kassenwart:	Herr A. Mangold
Kontakt:	info@rs-lahnstein.de



Der Förderverein der Martinusschule unterstützt die Schule finanziell in ihrer pädagogischen und sozialen Arbeit, insbesondere auch im Bereich der musikalischen Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler. Er schafft darüber hinaus u.a. Lernmittel und Schulmedien an und ermöglicht die Durchführung verschiedener Projekte, Feiern und Fahrten.

Gegen einen geringen Jahresbeitrag können Sie einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung der Schulgemeinschaft leisten, die Ihrem und allen anderen Kindern zugute kommt.

Die **Beitrittserklärung** zum Verein erhalten Sie in der Schule oder als Download auf unserer Homepage: www.rs-lahnstein.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Klassenämter im Schuljahr 2026/27

	Klassenleitungsteam	Klassenelternsprecherteam	Klassensprecherteam
5a	A. Wolff S. Sieger	Sarah Tatzel Carina Rösner	Aaron Spota Yasmin Coban
5b	M. Martin A. Wendel	Alexandra Gatto Christina Karch	Mojgan Rahimipour Oskar Jünger
5c	D. Neyer C. Fromme	Stefanie Hasdenteufel Johannes Hoffmann	Finja Pfefferkorn Janis Großklos
5d	A. Oßwald D. Haberkamp	Jennifer Droßard Stefanie Kunze	Aysan Footohi Sharah Eli Friesenhahn
5e	A. Becker T. Brittnacher	Nicole Piniakowski Anett Ockendorf	Ahmadsameer Sadih Lia-Sofie Marandin
6a	M. Wolff A. Wolff	Myriam Frölich Andrea Caban	Leni Hildebrandt Arne Bersch
6b	S. Geishecker N. Hermann-Stein	Jörg Bammerlin Melanie Bammerlin	Filipo Macri Paul Lukas
6c	B. Winkler A. Noll	Günter Schenk Stella Weber	Mila Schwickert Armando Kosche
6d	T. Brittnacher A. Becker	Manuela Schmitt Merle Avola	Farzaneh Amiri Chiara Respisi
6e	A. Missler I. Löwen	Janine Klisa Ann-Kathrin Fahr	Yelizaveta Zhbanova Abby Zinn
6f	L. Metzger M. Welter	Nicole Schenk Vanessa Gallandt	Nalin Koujah June Wolf
7a	U. Witt A. Bell	Verena Merten Jennifer Sodoge	Milena Merten Mathis Weber
7b	D. Japel D. Bourmer	Antje Zimmermann Ulf-Martin Mai	Artur Hetko Anni Scherp
7c	P. Pistorius A. Heise	Heike Devant-Kerpen Bianca Nisters	Leon Kaup Mia-Sophie Prüm
7d	L. Gondro S. Meißle	Angelina Nelles Laura Hofmann	Anjali Hüsgen Boris Radoslav Borisov
7e	S. Sieger M. Martin	Sarah Klasen Justyna Pietraszek	Gulsoom Fakhri Jerome Jeampierre
8a	S. Beuler L. Urmersbach	Yvonne Tayar Aina Preusche-Rogstad	Maggie Ritschke Tim Fischer
8b	K. Klärner-Balke C. Maukisch	Eugen Drebant Inrina Unkelmann	Abdoulrahman Alalloush Simun Stefanac
8c	I. Krebsbach D. Neyer	Mario Schnatz Annette Reinemann	Leon Maxeiner Lena Reinemann
8d	S. Nickenig W. Jonas	Simone Ritschke Laura Rennert	Jason Haupt Israa Ngar

	Klassenleitungsteam	Klassenelternsprecherteam	Klassensprecherteam
8e	J. Weller J. Rapp	Diana Wilke Ewelina Phémus	Kamran Amini Salina Stobbe
8f	P. Schüller A. Müller	Stefanie Schmidt Armin Geißler	Leni Höffling Max Meurer
9a	A. Sonnenschein M. Swakowski	Karina Berghäuser Corinna Kustosik	Maria Dittmar Lukas Jost
9b	P. Nieswand P. Göth	Marco Bauer Natalie Bauer	Elif Beyaz Burak Enes Kati
9c	K. Christoffel-Zschommler S. Nickenig	Nadine Rösler Hamide Saban	Anastasia Fischer Lukas Bieszke
9d	A. Müller P. Schüller	Sascha Nolte Juan Jose Rodriguez Moreno	Noelia Rodriguez Moreno Elija Stamm
9e	M. Welter P. Göth	Maureen Bechert Myriam Rose	Oudai Haj Abdullah Olivia Mancheva
9f	I. Hörnig L. Gondro	Mathias Brinkmann Janina Richter	Tyler Schall Charly Dill
10b	C. Fromme D. Kup	Sabrina Frey Nadine Vilmar	Elina Kim Alireza Muheby
10d	U. Bulut N. Schäfer	Barbara Weirich Frauke Voigt	Amalia Erdlei Alessio Avola
10e	I. Löwen M. Ackermann	Nadine Stoltefuß Lothar Gras	Max Kliebisch Joy Ihrlich